EINGESCHENKT.TV: DIE MEDIENPROPAGANDA UND IHRE "WESTLICHEN WERTE" (WILHELM DOMKE-SCHULZ)

Posted on 27. Januar 2022

EingeSCHENKt.tv sprach mit dem Filmemacher und Medienanalyst Wilhelm Domke-Schulz über den Charakter und Zustand unserer Medien und warum diese Medien, die im Besitz Weniger sind, für ein herrschendes System so hohe Wichtigkeit für die Manipulation der Menschen haben.

Wilhelm Domke-Schulz drehte den Dokumentarfilm "Remember Odessa" und kennt sich seit vielen Jahren bestens mit der Situation in der Ukraine-Krise aus. Als er 2014 bemerkte, was und wie die Medien zum Ukrainekonflikt berichteten, war er entsetzt. Nicht nur lückenhaft, sondern auch regelrecht verlogen wurde die Zusammenarbeit westlicher Kräfte mit faschistischen ukrainischen Truppen hierzulande als Friedens- und Freiheitsbündnis gegen den „Aggressor Russland“ dargestellt.

Über die sogenannten „westlichen Werte“ und warum die hier gepredigte Demokratie niemals vom Volk ausgeht, sprachen wir mit Wilhelm Domke-Schulz, der selbst mehrere Jahre bei den Öffentlich-rechtlichen Medien arbeitete.

+++

Dieser Beitrag ist als Empfehlung der Redaktion verlinkt. Bitte beachten Sie, dass die Lautstärke des Beitrags ggf. von der Standard-Lautstärke von anderen Beiträgen auf apolut.net abweichen kann.

+++

Dieser Beitrag wurde von EingeSCHENKt.tv am 25.01.2022 auf Youtube veröffentlicht.

+++

Der zugehörige Artikel zum Video ist auf den Seiten von EingeSCHENKt.tv am 25.01.2022 veröffentlicht worden.

+++

Bildquelle: EingeSCHENKt.tv